Fauna Flora Rheinland-Pfalz 11: Heft 4, 2010, S. 1325-1331. Landau

# Seltene Käferarten im Unterfeld von Guntersblum (Coleoptera: Elateridae et Cerambycidae)

von **Gerd REDER**

## Inhaltsübersicht

Kurzfassung
Abstract
1. Einleitung
2. Ergebnisse und Diskussion
2.1. Elateridae (Schnellkäfer)
*Ampedus elegantulus* (SCHÖNH.)
2.2 Cerambycidae (Bockkäfer)
*Xylotrechus rusticus* (L.)
3. Dank
4. Literatur

## Kurzfassung

Der Autor informiert über das Vorkommen des Schnellkäfers (Elateridae) *Ampedus elegantulus* und des Bockkäfers (Cerambycidae) *Xylotrechus rusticus* im Unterfeld bei Guntersblum. In Rheinland-Pfalz sind diese Käferarten bisher selten gefunden worden. Ergänzend werden Neufunde von *X. rusticus* in Nachbarregionen mitgeteilt.

## Abstract

**Rare beetles in the "Unterfeld" of Guntersblum (Rhineland-Palatinate) (Coleoptera: Elateridae, Cerambycidae)**

The author gives information about the Click beetle *Ampedus elegantulus* and the Longhorn beetle *Xylotrechus rusticus* in the "Unterfeld" near Guntersblum. Up to now there only few records of these two species have been known in Rhineland-Palatinate. He informes about addinional records of *X. rusticus* in Hesse too.

## 1. Einleitung

Das Unterfeld (= Rheinvorland) von Guntersblum (TK 6116) ist ein von Land- und Wasserwirtschaft stark beanspruchtes Gebiet. Hier wird intensiv Ackerbau betrieben, zugleich aber in erheblichem Maße Grundwasser (Trinkwasser für Rheinhessen) gefördert. Trotz dieser erheblichen Beeinträchtigungen, v. a. durch die enorme Grundwasserabsenkung (s. a. BITZ, LUDEWIG & SIEGERT 2007), haben sich hier Auwaldbereiche, Brachen, Röhrichte, Heckenstreifen und diverse Kleingewässer erhalten bzw. sind neu geschaffen worden. Dennoch ist dieses Gebiet als bedeutender Lebensraum für seltene Tier- und Pflanzenarten v. a. durch NIEHUIS (1984, 2001a), LUDEWIG (1996, 1999a, b), BITZ, LUDEWIG & SIEGERT (2007), LÜCKMANN & NIEHUIS (2009) und eigene Erhebungen (KITT & REDER 2004) bekannt.

Durch die aktuellen Nachweise des seltenen Schnellkäfers *Ampedus elegantulus* (SCHÖNH.) kam nun ein bemerkenswertes Taxon hinzu. Zudem gelang es, den Bockkäfer *Xylotrechus rusticus* (L.) im Gebiet zu bestätigen. Der Verfasser geht davon aus, dass sich diese Käferarten (Abb. 2, 4) und der ebenfalls festgestellte Schnellkäfer *Ampedus pomorum* (Abb. 3) im selben Baumstamm (Abb. 1) entwickelt haben. Diese Funde bestätigen erneut die faunistische Bedeutung des Unterfeldes. Der Verfasser informiert zudem über weitere, bisher unpublizierte Funde von *X. rusticus* aus benachbarten Regionen.

## 2. Ergebnisse und Diskussion

### 2.1. Elateridae (Schnellkäfer)

***Ampedus elegantulus* (SCHÖNHERR, 1817)**

19. April 2010, 12 Ex. (3 Ex. Coll. REDER) an einem liegenden, bereits stark zersetzten Pappelstamm (Abb. 1). Die Käfer (Abb. 2) befanden sich allesamt im Mulm dieser Baumruine, die unweit des Leitgrabens als Barriere für einen Tümpel gelagert worden war.

26. April 2010, 5 Ex. (1 Ex. Coll. REDER) an dem genannten Pappelstamm.

*Ampedus elegantulus* hat man nach NIEHUIS (in lit.) und SCHIMMEL (mdl. Mitt.) bisher nur an sehr wenigen Fundstellen in Rheinland-Pfalz gefunden. Auch bundesweit ist diese Art eine ausgesprochene Rarität; nach GEISER (in BINOT et al. 1998) ist *A. elegantulus* vom Aussterben (RL Ziffer 1) bedroht. KÖHLER & KLAUSNITZER (1998) zufolge weist die Art in Deutschland große Verbreitungslücken auf: keine Funde im Rheinland und im Saarland, fraglich in Nordrhein, in Hannover nur vor 1950, nicht in Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Thüringen, in Sachsen keine Funde nach 1950).

Abb. 1: Baumruine (*Populus* sp.), Entwicklungsort von *Ampedus elegantulus* (SCHÖNH.), *A. pomorum* (HBST.) und *Xylotrechus rusticus* (L.), im Unterfeld von Guntersblum. Foto: Verf.

Abb. 2: Hellgelbflügliger Schnellkäfer – *Ampedus elegantulus* (SCHÖNH.) – im Unterfeld von Guntersblum. Foto: Verf.

Die Nachweisstelle bei Guntersblum ist der 5. Fundort von *A. elegantulus* in Rheinland-Pfalz. SCHIMMEL (1989) stellte die wenigen Funde kartographisch dar. Demzufolge ist die Art in der Rheinniederung im Jahre 1981 bei Gau-Odernheim und Mainz-Mombach [ohne Funddatum] sowie 1978-1985 in der Westpfalz bei Dietrichingen gefunden worden (ein Beleg vom 2. April 1978, leg. R. SCHIMMEL, in Coll. M. NIEHUIS). Einen weiteren Fund – ebenfalls aus dem Rheingraben meldet NIEHUIS (1985) von Offstein (März/April 1981, ex *Ulmus*., leg. E. HENSS, Beleg ebenfalls in Coll. NIEHUIS).

Als Begleitart stellte der Verfasser am 26. April 2010 14 Ex. von *Ampedus pomorum* (HBST., 1784) fest (drei Belege in Coll. REDER). Sofern die nach dem Foto (Abb. 3) getroffene Diagnose zutrifft, handelt es sich um eine weit verbreitete Art.

## 2.2 Cerambycidae (Bockkäfer)

***Xylotrechus rusticus*** (LINNAEUS, 1758)

18. Juli 2003, 3 Ex. (1 Ex. Coll. REDER)

14. Juni 2004, 4 Ex., darunter eine Kopula.

*Xylotrechus rusticus* ist im Gebiet innerhalb von zwei Jahren mehrfach nachgewiesen und somit bestätigt worden. Wenige Jahre zuvor (1999) hatte H.-H. LUDEWIG (siehe NIEHUIS 2001a) diesen Bockkäfer an gleicher Stelle gefunden. Alle hier beschriebenen Käfer – auch die beiden vorgehenden Elateriden – befanden sich am selben Pappelstamm (Abb. 1). Diverse Schlupflöcher ließen hier auf eine erfolgreiche Entwicklung schließen.

Aus Rheinland-Pfalz gibt es auch von dieser Art nur sehr wenige Nachweise. In der Roten Liste der Cerambyciden von RP ist *X. rusticus* vom Aussterben bedroht eingestuft (NIEHUIS 2001b). Nach GEISER (in BINOT et al. 1998) gilt *X. rusticus* in Deutschland als stark gefährdet (RL Ziffer 2). NIEHUIS (2001a) verdeutlicht auf Kartengrundlage die wenigen aktuellen rheinland-pfälzischen Fundstellen: Guntersblum (s.o.) und Südpfalz bei Wörth. Historische Funde wurden gemeldet von Trier, Pirmasens und Mainz.

Nach M. NIEHUIS (in lit.) ist *Xylotrechus rusticus* „wieder im Kommen". Ob er sich ausbreitet oder an Stellen, an denen er zuvor sehr selten war, häufiger und damit sichtbar wird, ist schwer zu sagen. Es sieht jedenfalls so aus, als gehöre er zu den Gewinnern des Klimawandels. Nach dem Erscheinen der Bockkäfer-Arbeit von NIEHUIS (2001a) hat man die Art nach der Datei von M. NIEHUIS zumindest an folgenden Stellen gefunden: Umg. Bad Bergzabern (GLASER), Herxheim b. Landau (M. PERSOHN), Oppenheim (F. BURGHAUSE), Umg. Scheibenhardt (W. JENCKEL) und Wörth-Dorschberg (M. PERSOHN) (s. a. NIEHUIS 2010).

Weitere, bisher unpublizierte, Funde von *Xylotrechus rusticus* aus dem benachbarten Südhessen:

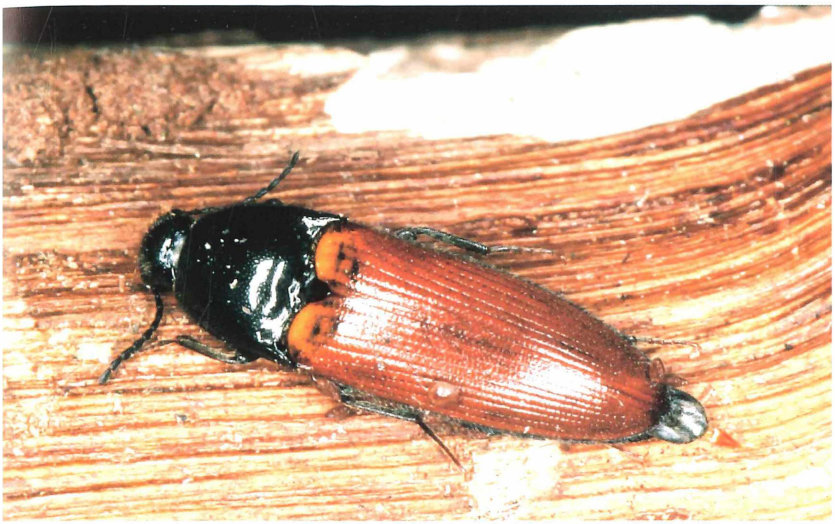

Abb. 3: Der Schnellkäfer *Ampedus pomorum* (HBST.) im Unterfeld von Guntersblum. Foto: Verf.

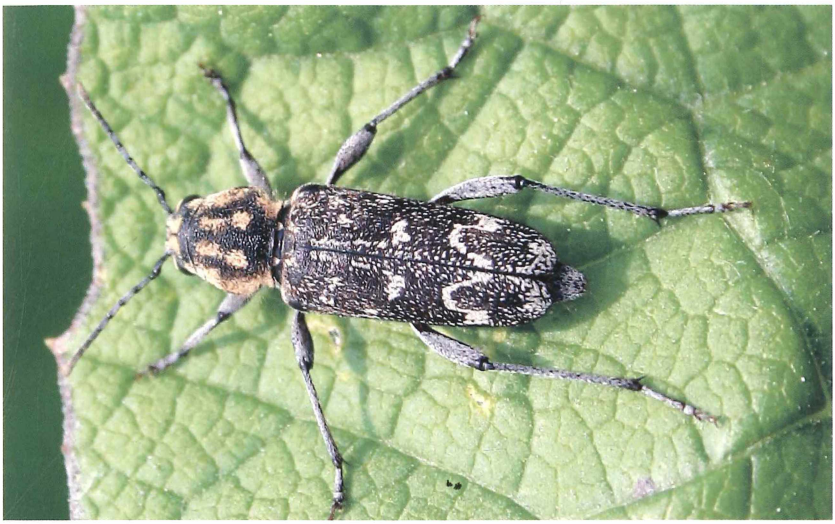

Abb. 4: Grauer Espenbock – *Xylotrechus rusticus* (L.) – bei Kornsand (Südhessen) auf Klettenblatt (*Arctium* sp.). Foto: Verf.

TK 6116, Kornsand, Holzlagerplatz bei „Nato-Rampe"
2. Juni 2004, 1 Ex. (Coll. REDER), ruhend auf Klettenblatt (*Arctium* sp.) (Abb. 4)
TK 6017, Groß Gerau, Waldlichtung 1 km N
24. Mai 2005, 2 Ex. (Coll. REDER) an teilentrindeter Rotbuche (*Fagus sylvatica*)
TK 6016, Nauheim, Streuobstwiesen 1 km SW, Holzlagerplatz
9. Juni 2006, 1 Ex. (Coll. REDER)

## 3. Dank

Für Hinweise zur Verbreitung der Arten sowie für Bestimmungshilfe bzw. -bestätigung dankt der Verfasser den Herren Dr. habil. Manfred NIEHUIS (Albersweiler) und Rainer SCHIMMEL (Vinningen).

## 4. Literatur

BITZ, A., LUDEWIG, H.-H. & A. SIEGERT (2007): Uferfiltratentnahme im Unterfeld Guntersblum – Ergebnisse eines Dauerbeobachtungsprogramms zu den Auswirkungen auf die Lebensgemeinschaften. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beih. **30**: 1-144 Seiten. Mainz.

GEISER, R. (1998): Rote Liste der Käfer (Coleoptera) [Elateridae]. – 194-201. In: BINOT, M., BLESS, R., BOYE, P., GRUTTKE, H. & P. PRETSCHER: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. – Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz, H. **55**: 1-434 S. Bonn-Bad Godesberg.

– (1998): Rote Liste der Käfer (Coleoptera) [Cerambycidae]. – 215-217. In: BINOT, M., BLESS, R., BOYE, P., GRUTTKE, H. & P. PRETSCHER: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. – Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz, H. **55**: 1-434 S. Bonn-Bad Godesberg.

KITT, M. & G. REDER (2004): Gehäuftes Auftreten der Zierlichen Moosjungfer (*Leucorrhinia caudalis* CHARPENTIER, 1840) am pfälzischen Oberrhein. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **10** (2): 493-507 Landau.

KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (1998): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. – Entomofauna Germanica. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beih. **4**: 1-185. Dresden.

LÜCKMANN, J. & M. NIEHUIS (2009): Die Ölkäfer in Rheinland-Pfalz und im Saarland. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beih. **40**: 1-480. Landau.

LUDEWIG, H.-H. (1996): Die Laufkäferfauna (Coleoptera: Carabidae) der Auengebiete bei Guntersblum am Rhein. I: Das Naturschutzgebiet „Fischsee". – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (2): 421-438. Landau.

LUDEWIG, H.-H. (1999a): Die Laufkäferfauna (Coleoptera: Carabidae) der Auengebiete bei Guntersblum am Rhein. II: Brachen und Grabenränder im Unterfeld von Guntersblum. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (1): 121-138. Landau.

– (1999b): Die Bedeutung des Unterfeldes von Guntersblum für die Laufkäferfauna der Altrheingebiete des Nördlichen Oberrheingrabens. – Angewandte Carabidologie, Suppl. **1**: 75-78. Buchholz.

NIEHUIS, M. (1984): Verbreitung und Vorkommen der Libellen im Regierungsbezirk Rheinhessen-Pfalz und im Nahetal. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **3** (1): 1-203. Landau.

– (1985): Bemerkenswerte Käferfunde in der Pfalz und benachbarten Gebieten. 8. Beitrag zur Kenntnis der Käfer in der Pfalz (1. Fortsetzung). – Pfälzer Heimat **36** (4): 180-189. Speyer.

– (2001a): Die Bockkäfer in Rheinland-Pfalz und im Saarland. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beih. **26**: 1-604. Landau.

– (2001b): Rote Liste der ausgestorbenen, verschollenen und gefährdeten Bockkäfer in Rheinland-Pfalz (Stand: 2000). – Broschüre, Hrsg. Ministerium für Umwelt und Forsten. – 28 S., Mainz.

– (2010): Der Holzläufer ist zurück. Boten des Klimawandels: Der Graue Espenbock galt in unserer Region seit nahezu 100 Jahren als ausgestorben. – Die Rheinpfalz – Nr. 172 – Marktplatz Regional – Mittwoch, 28. Juli 2010. [Ausgabe Bad Bergzabern].

SCHIMMEL, R. (1989): Monographie der rheinland-pfälzischen Schnellkäfer (Insecta: Coleoptera: Elateridae). – Pollichia-Buch Nr. **16**. – 296 Seiten, Bad Dürkheim.

Manuskript eingereicht am 5. Mai 2010.

Anschrift des Verfassers:
Gerd REDER, Am Pfortengarten 37, D-67592 Flörsheim-Dalsheim
E-Mail: PG.Reder@t-online.de

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz

Jahr/Year: 2007-2009

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Reder Gerd

Artikel/Article: Seltene Käferarten Im Unterfeld von Guntersblum (Coleoptera: Elateridae et Cerambycidae) 1325-1331